

Table of stock market prices for various categories including Staats-Anlehen, Eisenbahnen, Diverse Lose, and Actien von Transport-Unternehmungen.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 200.

Freitag den 31. August 1888.

(3837-2)

Nr. 11 152.

Rundmachung

des k. k. Finanzministeriums, betreffend die Ausfolgung neuer Couponsbogen zu den Obligationen der mit 4% in Gold verzinlichen Reichenscher...

Mit Rücksicht auf die am 1. October d. J. eintretende Fälligkeit des letzten der den Obligationen der 4% österr. Goldrente beigegebenen Coupons...

1.) Die Ausgabe der neuen Couponsbogen zu den Obligationen der 4% österr. Goldrente aller Appoints (à 10.000 fl., 1000 bis 200 fl.) wird mit dem 15. September 1888 beginnen.

2.) Die neuen Couponsbogen, welche 24 Halbjahrescoupons (der erste am 1. April 1889, der letzte am 1. October 1900 fällig) sowie einen Talon enthalten, können erhoben werden:

a) bei der k. k. Staatsschuldencasse in Wien, b) außerhalb Wien bei den k. k. Landes- und Landeszahllämtern, c) ferner in Amsterdam, Brüssel, Paris, Basel, Berlin, Zürich, Frankfurt a. M., Leipzig und Stuttgart bei den an diesen Plätzen benutzten Vermittlungsstellen.

3.) Bei der k. k. Staatsschuldencasse haben die Parteien, wenn sie mehr als einen Talon beibringen, die Talons mittels Consignationen, getrennt nach den Appoints der zugehörigen Obligationen, einzureichen.

Ueber mehrere Consignationen ist ein Summarium mit Angabe der Anzahl der Pakete sowie der Stückzahl der eingereichten Talons beizubringen.

Einzureichen auf der Rückseite des Talons, dann aber Name und Wohnort des Einreichers beizugehen.

Eingereichte Talons werden sogleich liquidirt und die dafür gebührenden Couponsbogen noch am Einreichungstage den Parteien ausgefolgt.

Für die mit Consignation eingereichten Talons wird ein Rückschein ausgefolgt und hierbei der Partei der Zeitpunkt bekanntgegeben, an welchem die für die eingereichten Talons gebührenden Couponsbogen gegen Abgabe des Rückscheines werden ausgefolgt werden.

Parteien, welche außerhalb Wiens in den im Reichsrathe vertretenen Königreichen und Ländern ihren Wohnsitz haben, ist gestattet, die Einreichung von Talons bei der k. k. Staatsschuldencasse auch durch Vermittlung des nächstgelegenen k. k. Steueramtes derart zu bewirken, daß die Talons in derselben Weise, wie es für die Einreichung bei der k. k. Staatsschuldencasse vorgezeichnet ist, dem k. k. Steueramte zum Behufe der Einreichung an die k. k. Staatsschuldencasse gegen Empfangsbefähigung übergeben und sohin gegen Rückstellung dieser Empfangsbefähigung die von der k. k. Staatsschuldencasse an das k. k. Steueramt gerichteten Couponsbogen bei dem Steueramte übernommen werden.

Der Zeitpunkt der Ausfolgung der Couponsbogen wird in dem letzteren Falle dem Einreicher seitens des k. k. Steueramtes bekanntgegeben werden.

4.) Bei dem im Punkte 2. ad b) und c) genannten Vermittlungsstellen sind die Talons mittels in doppelter Ausfertigung ausgestellten Verzeichnisse einzureichen, welche die wesentlichen Merkmale der Talons (Appoints der Obligationen und deren Nummer) enthalten und von der Partei unter Angabe ihres Wohnortes unterfertigt sein müssen.

Die eingereichten Talons werden von der Vermittlungsstelle mit der Bestätigung der Anmeldung versehen und sodann der Partei unter Angabe des Zeitpunktes, an welchem die Couponsbogen erhoben werden können, zurückgestellt. Zur angegebenen Zeit werden der Partei die neuen

Couponsbogen mit der Bestätigung der Anmeldung versehenen Talons ausgefolgt werden.

Die Erhebung der Couponsbogen kann nur bei derjenigen Vermittlungsstelle stattfinden, bei welcher die correspondierenden Talons zum Zwecke der Couponsbogen-Erhebung präsentiert und mit der Anmeldeurkunde versehen worden sind.

5.) Die neuen Couponsbogen werden an die Parteien in allen Fällen unentgeltlich verabfolgt.

Wien am 19. August 1888.

(3882)

J. 4365.

Concurs-Kundmachung.

Der Termin zur Bewerbung um die mit dem Edicte vom 31. Juli l. J., J. 3545, ausgeschriebene Obergerichtsstelle erster, eventuell zweiter Classe in der k. k. Männerstrafanstalt Laibach wird bis 5. September 1888 verlängert.

R. k. Staatsanwaltschaft Laibach, am 30sten August 1888.

(3849-1)

J. 452 B. Sch. R.

Concurs-Kusschreibung.

Im Schulbezirke Stein gelangen mit Beginn des Schuljahres 1888/89 folgende Lehrstellen definitiv, eventuell provisorisch zur Besetzung:

1.) die Lehrer- und Leiterstelle an der neu zu errichtenden einclässigen Volksschule in Radomlje, bei welcher der Jahresgehalt von 450 fl., die Funktionszulage jährlich 30 fl. nebst Naturalwohnung im Schulhause verbunden ist, und

2.) die zweite Lehrstelle (für eine weibliche Lehrkraft) an der zur zweiclässigen zu erweiternden Volksschule in Domšale mit dem Jahresgehalte von 450 fl.

Diesbezügliche Gesuche sind im vorgeschriebenen Wege bis

14. September l. J.

hieramts einzubringen.

R. k. Bezirksrath Stein, am 28sten August 1888.

(3834-2)

Nr. 781.

Die Lehrer- und Schulleiterstelle an der einclässigen Volksschule in Ustja, mit welcher der Gehalt von 400 fl., die Funktionszulage von 30 fl. und der Genuss einer Naturalwohnung verbunden sind, wird zur definitiven Besetzung mit dem Bewerbungstermine bis zum 4. September 1888

ausgeschrieben.

Bewerbungsgesuche sind im vorgeschriebenen Wege hieramts einzubringen.

R. k. Bezirksrath Adelsberg, am 22. August 1888.

(3862-1)

Nr. 14 589.

Da hierorts vier Pferde mit hochgradigem Roth behaftet waren und die Möglichkeit einer stattgefundenen weiteren Ansteckung nicht ausgeschlossen ist, werden alle Pferdebesitzer hiemit angewiesen, bei Wahrnehmung verdächtiger Erscheinungen an Pferden dem Stadtmagistrate unverzüglich die vorgeschriebene Anzeige zu erstatten. Die Krankheit, welche gewöhnlich einen langsamen Verlauf nimmt, äußert sich zunächst durch Ausfluss aus der Nase, Schwellungen der Kehlgangs-Lymphdrüsen und durch Auftreten kleiner, harter Knötchen auf der Hautschleimhaut. Rothverdächtig machen das Thier ferner Athembeschwerden mit dumpfem Husten und Abmagerung.

Wer es unterläßt, der Behörde rechtzeitig die Anzeige eines verdächtigen Krankheitsfalles zu erstatten, ist nach dem Gesetze vom 29. Februar 1880, J. 35 M. G. Bl., mit Arrest bis zwei Monaten oder an Geld bis zu 300 fl. zu bestrafen.

Stadtmagistrat Laibach, am 28sten August 1888.

Anzeigebblatt.

Zwei Studierende

werden in einer kleinen, gebildeten Familie in ganze Verpflegung aufgenommen.

Näheres in Kleinmayr & Bamberg's Buchhandlung.

(3765-1) Nr. 4629.

Curatorsbestellung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird dem Josef Miklic von Neuwinkel, nun unbekanntem Aufenthaltes, hiemit erinnert, daß der in Sachen des peto. 317 fl. s. A. erlassene diesgerichtliche Bescheid B. 10283 dem diesem unter Herrn Florian Tomitsch von Gottschee zugestellt wurde.

R. k. Bezirksgericht Gottschee, am 29. Mai 1888.

(3842-1) Nr. 4340.

Curatorsbestellung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Großlaschitz wird bekannt gemacht, daß dem mit dem Beschlusse des hochlöblichen k. k. Kreisgerichtes in Rudolfswert vom 3. Juli 1888, J. 882, blödsinnig erklärten Joh. Zalar von Selo Paul Zalar von Selo als Curator bestellt worden ist.

R. k. Bezirksgericht Großlaschitz, am 10. August 1888.

(3824-3) St. 6336.

Razglas.

Jakobu Znidarsicu iz Loza, oziroma njegovim naslednikom, postavil se je na tozbo Fr. Hlapseta iz Loza zaradi pripoznanja lastninske pravice do parcele št. 1725 ad Zerovnici Karol Puppis iz Logatca varuhom na čin. C. kr. okrajno sodišče v Logatci dne 28. julija 1888.

(3807-2) Nr. 16 797.

Curatorsbestellung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

In der Rechtsache der Antonia Dezman von Stojice Nr. 6, der Francisca und Franz Sitar, dann der mj. Ursula, Andreas, Maria, Josef und Johann Sitar von Stojice Nr. 7, letztere durch die Vormünder Francisca Sitar von Stojice Nr. 7, und Johann Birk von St. Martin Nr. 5 gegen Jakob Sitar und Johann Klemen, resp. deren unbekanntes Erben und Rechtsnachfolger, peto. Anerkennung der Erbschaft und Gestattung der Abschreibung von Parcellen s. A. wurde für die unbekanntes Beklagten, resp. deren unbekanntes Rechtsnachfolger, Herr Lucas Birk von Jarše zum Curator ad actum bestellt und demselben der diesfällige Klagsbescheid behändigt.

Laibach am 16. Juli 1888.

(3652-2) St. 8486, 8488.

Razglas.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki naznanja, da se je sledečim zamrlim tabularnim upnikom, oziroma njihovim neznanim dedičem in pravnim naslednikom, postavil gospod Leopold Gangel iz Metlike za skrbnika in so se njemu vročili dotični dražbeni odloki, in sicer:

za Katarino in Baro Plesec iz Zelebeja št. 7 odloka od 6. avgusta 1888, št. 8173;

za Miko Pezdircza iz Dragomlje Vasi št. 15 odlok od 21. julija 1888, št. 7595.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 16. avgusta 1888.

(3845—1) Nr. 7136.
**Zweite executive Fahrnisse-
Bersteigerung.**

Mit Bezug auf das Edict vom 4ten August 1888, Z. 6469, wird bekannt gemacht, daß beim erfolglosen Verlaufe des ersten Feilbietungstermines am

3. September 1888, vormittags von 10 bis 12 Uhr, zur Bornahme der zweiten executive Mobilienfeilbietung der dem August Müller in Laibach gehörigen Fahrnisse geschritten werden wird.

Laibach am 25. August 1888.

(3820—1) Nr. 6044.
Reaffumierung exec. Feilbietung.

Ueber Ansuchen des Herrn Franz Serko wird die mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 17. Mai 1887, Z. 2845, auf den 28. Juli 1887 angeordnet gewesene, jedoch frustriert gebliebene Relicitation der von Damian Ocepel von Birknitz Nr. 85 laut Feilbietungs-Protokolle vom 9. April 1884, Zahl 3401, um 89 fl. 40 kr. erstandenen Wechselwiese «devt na Markovniku» Parc.-Nr. 2501 und «v kamenji» Parc.-Nr. 25613, Wiese «dolinka» und Wechselwiese «cerkveni partje» reaffumiert und zu deren Bornahme die Tagsetzung auf den

6. October 1888, vormittags 10 Uhr, hiergerichts angeordnet.

R. f. Bezirksgericht Voitsch, am 27ten Juli 1888.

(3746—3) St. 3035.
Imenovanje skrbnika.

Neznano kje v Ameriki odsotnemu Janezu Blatniku s Hriba št. 6 postavil se je gospod Fran Florjančič iz Žuzemberka skrbnikom na čin, ter se je istemu vročil odlok na tožbo Jurija Pilca iz Prevolj z dne 12. junija 1888, št. 2235, po katerem se je ročišče k skrajšanemu postopku odredilo v dan

7. septembra 1888
dopoludne ob 9. uri.
C. kr. okrajno sodišče Žuzemberk dne 18. avgusta 1888.

(3791—1) St. 8043.
Oglas.

Neznano kje v Ameriki bivajočemu Jure Maršiču iz Brloga se je postavil gosp. Leopold Gangl iz Metlike oskrbnikom na čin ter z odlokom z dne 10. julija 1888, št. 7288, na Zega avgusta 1888 določena sumarna obravnava prestavila na dan

20. septembra 1888
ob 9. uri dopoludne pri tukajšnjem sodišči.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 2. avgusta 1888.

(3708—2) St. 6850.
Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem naznanja:

Na prošnjo Janeza Turšiča iz Ženjega dovoljuje se izvršilna dražba Ursi Koiner lastnega, sodno na 200 gld. cenjenega zemljišča vložna št. 184 davčne občine Veliki Trn.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

26. septembra
in drugi na

27. oktobra 1888, vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek razgrnjeni so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem dne 2. avgusta 1888.

(3664—3) St. 8400.
Oglas.

Pri c. kr. okrajnem sodišči v Metliki se je čez tožbo Niko Milkoviča iz Pilatovac št. 1 (po Franu Štajerji, c. kr. notarji iz Metlike) proti Iliji Badovinacu od sv. Nedelje zaradi priznanja zastaranja in dovoljenja izbrisa na zemljišči vložna št. 230 katastralne občine Gabrovec vknjižene terjatve za 49 gold. 53 kr. s pr. razprava v matlotnem postopku na

5. septembra 1888
odločila, in se je prepis tožbe vsled neznanega bivališča toženca na njegovo nevarnost in troške kot skrbnikom postavljenemu gosp. Leopoldu Ganglu iz Metlike vročil.

Toženec naj se omenjeni dan sam tu oglasi ali pooblaščenca ovadi ali svoja pisma o pravem času oskrbniku vroči.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 14. avgusta 1888.

(3730—3) St. 3360.
Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Laščah naznanja, da se je na prošnjo Antona Žgajnarja z Ceste št. 6 proti Franu Lenarčiču z Ceste št. 9 v izterjanje terjatve 500 gold. s pr. z odlokom z dne 25. junija 1888, št. 3360, dovolila izvršilna dražba na 4821 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vložni št. 33 in 34 zemljiške knjige katastralne občine Cesta.

Za to izvršitev odredjena sta dva róka na dan

29. septembra in
2. novembra 1888, vsakikrat od 10. do 12. ure dopoludne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod cenilno vrednostjo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Laščah dne 25. junija 1888.

(3725—3) St. 3929.
Objava.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Laščah naznanja neznano kje bivajočim Janezu, Mariji, Uršuli Rus in Antonu Sternadu iz Kopolj, oziroma njegovim pravnim naslednikom nepoznatega bivališča, da je Josip Germ iz Kopolj št. 59 zaradi spoznanja zastaranja terjatve in dovoljenja izknjižbe zastavnih pravic, vknjiženih na njegovem posestvu pod vložno št. 25 in na posestvu Josipa Rusa iz Kopolj v vložni št. 81 katastralne občine Kopolje, iz vročilne pogodbe z dne 8ega januarja 1820 za terjatev Janeza Rusa iz Kopolj v znesku 200 gold., za Marijo in Uršo Rus iz Kopolj iz ostalinske razprave z dne 28. januarja 1830 v znesku po 100 gold. in iz poravnave z dne 18. marca 1857 za terjatev Antona Sternada z Ceste v znesku 72 gold. s pripadki tožbo *de praes.* 18. julija 1888, št. 3929, pri tem sodišči vložil, vsled katere tožbe se je v ustno razpravo po sodnem redu določil dan na

21. septembra 1888
dopoludne ob 8. uri pred tem sodiščem s pristavkom § 29. sod. reda, in se je zaradi nepoznatega bivališča toženih njim in njihovim pravnim naslednikom gosp. Niko Lenček, c. kr. notar v Velikih Laščah, za kuratorja *ad actum* postavil na njih nevarnost in na njih troške.

To se toženim s pristavkom naznanja, da pridejo k obravnavi ali osebno ali si pa katerega drugega oskrbnika naroče in ga temu sodišču naznanijo, sicer se bode obravnavalo s postavljenim oskrbnikom.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Laščah dne 19. julija 1888.

(3794—1) St. 8583.
Oglas.

Neznano kje v Ameriki bivajočemu eksekutu Petru Lukaniču iz Cerkevša št. 25 se je postavil gospod Leopold Gangl iz Metlike oskrbnikom na čin ter se mu je vročil dražbeni odlok št. 7879.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 18. avgusta 1888.

(3806—1) St. 19049.
Objava.

C. kr. za mesto delegovano okrajno sodišče v Ljubljani naznanja:

Vsled tožbe Janeza Groznika iz Orel proti Andreju Nebecu iz Srednje Vasi, oziroma njegovim nepoznanim pravnim naslednikom, zaradi priposestovanja zemljišča postavil se je slednjim v osobi Frana Černeta iz Dolenje Vasi kurator *ad actum* ter se je v skrajšano razpravo določil dan na

25. septembra 1888
dopoludne ob 9. uri pri tem sodišči.
V Ljubljani dne 10. avgusta 1888.

(3802—1) St. 18844.
Razglas.

C. kr. za mesto delegovano okrajno sodišče v Ljubljani naznanja, da se je umrlim toženim, in sicer: Jožefu Zabukovecu, Mariji Kadunc, Janezu, Magdalen, Martinu in Jakobu Zabukovecu, Andreju Šviglju, Matiji Juvancu, Jakobu Berlanu, Jakobu Mehletu, Janezu Kristofu, Matevžu Selanu, Jož. Kralju, Jožefu Staretu in Matiji Bohu, oziroma njihovim neznanim pravnim naslednikom, postavil Jakob Borja, posestnik iz Podgorice št. 28, kuratorjem *ad actum* ter se mu vročila tožba Janeza Kadunca iz Podgorice *de praes.* 4. avgusta 1888, št. 18844.

V Ljubljani dne 7. avgusta 1888.

(3844—1) St. 2850.
Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Idriji naznanja:

Na prošnjo gospoda Frana Štajerja iz Idrije dovoljuje se izvršilna dražba Leopold Ferjančičevega sodno na 2280 gold. cenjenega zemljišča vložna št. 10 katastralne občine Čekovnik, ležeče v Čekovniku št. 11.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na

6. septembra
in drugi na

9. oktobra 1888, vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek razgrnjeni so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Idriji dne 16. julija 1888.

(3792—1) St. 8429.
Oglas.

Pri c. kr. okrajnem sodišči v Metliki se je čez tožbo Alojzija Weibla iz Metlike proti Janezu Plescu iz Železnikov št. 1 zaradi 52 gold. 31 kr. s pr. razprava v sumarnem postopku na 20. septembra 1888

odločila, in se je prepis tožbe vsled neznanega bivališča toženca na njegovo nevarnost in troške kot skrbnikom postavljenemu gosp. Leopoldu Ganglu iz Metlike vročil.

Toženec naj se omenjeni dan sam tu oglasi ali pooblaščenca naznani ali pa svoja pisma vroči o pravem času oskrbniku.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 14. avgusta 1888.

(3584—3) St. 15898.
Razglas.

Na tožbo Jere Janah iz Srednjih Gameljnov radi priznanja zastaranja terjatve Tomaža Kimovca v znesku 60 gold. s pr., vknjižene pri zemljišči tožnice vložna št. 54 katastralne občine Gameljne kot glavni in pri zemljišči vložne št. 196, 197, 199, 200 in 201 iste katastralne občine kot sovlogah imenoval se je umrlemu tožencu Tomažu Kimovcu iz Srednjih Gameljnov, oziroma nepoznanim njegovim dedičem, v varstvo njih koristi Fran Kosmač iz Srednjih Gameljnov št. 14 kot kurator *ad actum* ter se mu vročil tusodni tožbeni odlok z dne 5. julija 1888, št. 15898.

C. kr. za mesto delegovano okrajno sodišče v Ljubljani dne 5. julija 1888,

(3793—1) St. 8573.
Oglas.

Dne 20. septembra 1888 ob 11. uri dopoludne se bode vršila pri podpisnem sodišči druga eksekutivna dražba Matiji Klemenčiču iz Sel pripadajočih, na 2121 glod. in na 430 gold. cenjenih zemljišč pod vložno št. 41 katastralne občine Dule in pod vložno št. 211 katastralne občine Sodji Vrh.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 18. avgusta 1888.

(3757—1) St. 6535.
Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku naznanja:

Na prošnjo Jožefa Kvedra (po dr. Pirnatu) dovoljuje se izvršilna dražba Janez Jerinčevih, sodno na 1095 gold. cenjenih zemljišč vložni št. 53 in 179 katastralne občine Vodice.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

21. septembra
in drugi na

19. oktobra 1888, vsakikrat ob 11. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek razgrnjeni so v registraturi na vpogled.

Ob enem se javlja, da se je neznano kje bivajoči tabularni upnici Neži Volčič Janez Germovnik za kuratorja *ad actum* postavil in mu določil odlok vročil.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 17. julija 1888.

(3798—1) St. 6745.
Oklic.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani naznanja:

Na prošnjo Jakoba Lipaha iz Ljubljane proti Janezu Kušarju iz Ilovice v izterjanje terjatve 6 gold. in 65 gold. s pr. dovolila se je izvršilna dražba s pritklinami vred na 1792 gld. 45 kr. cenjenega nepremakljivega posestva vložna št. 142 zemljiške knjige katastralne občine Karlovskega predmestja.

Za to izvršitev odredjena sta dva róka, in sicer prvi na

24. septembra
in drugi na

22. oktobra 1888, vsakikrat ob 10. uri dopoludne pri tem sodišči v Zatiškem dvoru na Starem Trgu s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

V Ljubljani dne 18. avgusta 1888.

(3573—2) Nr. 7008.
Exec. Realitäten = Versteigerung.
 Vom k. k. Bezirksgerichte Gurkfeld wird bekannt gemacht:
 Es sei über Ansuchen der Franz Solbs Erben in Buntigam die executive Versteigerung der dem Alois Janež von Gurkfeld gehörigen, gerichtlich auf 2960 fl. Realität Einl.-Zahl 106 bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den 29. September und die zweite auf den 3. November 1888, jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.
 Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.
 k. k. Bezirksgericht Gurkfeld, am 8. August 1888.

(3564—2) Nr. 5295.
Executive Realitäten = Versteigerung.
 Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird bekannt gemacht:
 Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes (in Vertretung des k. k. Verars) die executive Versteigerung der dem Jakob Kovacic von Bonifve gehörigen, gerichtlich auf 2980 fl. geschätzten Realität Grundbuchs-Einlage-Zahl 5 der Catastralgemeinde Kremenca bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den 10. October und die zweite auf den 10. November 1888, jedesmal vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.
 Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.
 k. k. Bezirksgericht Laas, am 9ten Juli 1888.

(3563—2) Nr. 4297.
Executive Realitäten = Versteigerung.
 Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird bekannt gemacht:
 Es sei über Ansuchen des Johann Thellian von Weissenstein die executive Versteigerung der den Johann Lavric und Alois Lavric von Bösenberg gehörigen, gerichtlich auf 2730 fl. geschätzten Realität Grundbuchs-Einl.-Z. 23 und 24, 25 und 26 der Catastralgemeinde Bösenberg bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den 10. October und die zweite auf den 10. November 1888, jedesmal vormittags um 9 Uhr, in Bösenberg mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.
 Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.
 k. k. Bezirksgericht Laas, am 31ten Mai 1888.

(3838—3) St. 7918.
Razglas.
 Od podpisanega c. kr. okrajnega sodišča se glede na tusodni razglas od 17. julija 1888, št. 6723, naznanja, da se je neznano kje v Reki odsotni tabularni upnici Mariji Žagar iz Stahovce gospod Karol Prelesnik iz Stahovce za kuratorja *ad actum* postavil in da se mu je dotični prodajalni odlok vročil.
 C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 27. avgusta 1888.

(3679—3) St. 3020.
Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.
 C. kr. okrajno sodišče v Trebnjem naznanja:
 Na prošnjo Marjete Duler iz Kukenberka (po gosp. Kazimiru Bratkoviču, c. kr. notarji v Trebnjem) dovoljuje se izvršilna dražba Janezu Germovski iz Malega Vidma lastnega, sodno na 1182 gold. cenjenega zemljišča pod vložno št. 19 katastralne občine Mali Videm.
 Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na 12. septembra in drugi na 12. oktobra 1888, vsakokrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.
 Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljknižni izpisek razgrnjeni so v registraturi na vpogled.
 C. kr. okrajno sodišče v Trebnjem dne 20. julija 1888.

(3656—3) St. 8029.
Razglas.
 Ponovila se je na prošnjo Antonije Hess (po pooblaščenca Antonu Proseniku iz Metlike) izvršna prodaja s pritklinami na 3389 gold. cenjenih, pod vložnima št. 79 in 81 katastralne občine Draščice spadajočih, Janezu in Martinu Pezdircu iz Draščic št. 24 pripadajočih zemljišč, in se določuje dan na 7. septembra in na 9. oktobra 1888 od 11. do 12. ure dopoludne pri tukajšnji sodnji s pristavkom, da se more omenjeno zemljišče pri drugi dražbi pod ceno izvesti.
 Dražbeni pogoji, cenilni zapisnik in zemljknižni izpisek razgrnjeni so v registraturi na vpogled.
 C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 3. avgusta 1888.

(3663—3) St. 8377, 8380.
Oglas.
 Pri c. kr. okrajnem sodišči v Metliki se je čez tožbi: 1.) Martina Bajuka iz Radoš št. 8 (po Franu Štajerji) proti Juriju Kramariču, odnosno njegovim neznanim dedičem, in 2.) Jakobu Starihe iz Metlike po istem proti neznano kje v Ameriki bivajočemu Janezu Želkotu iz Dol. Lokvice zaradi priznanja lastninske pravice in dovoljenja prepisa na zemljišča *ad 1.*) 234 katastralne občine Radovica in *ad 2.)* 968 katastralne občine Metlika razprava v malotnem postopku na 5. septembra 1888 odločila, in sta se prepisa tožbe vsled neznanega bivališča tožencev na njihovo nevarnost in troške skrbnikom postavljeno *ad 1* gosp. Leopoldu Ganglu iz Metlike in *ad 2* Martinu Dragovanu iz Lokvice vročila.
 Toženca naj se omenjeni dan sama tu oglasita ali pooblaščenca naznanita ali pa svoja pisma o pravem času oskrbniku vročita.
 C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 12. avgusta 1888.

(3694—2) St. 5623.
Oklic.
 Janezu Zoretu iz Borja, sedaj neznanega bivališča, se opominja, da se je zanj namenjena razsodba z dne 25. julija 1888, št. 5419, po kateri ima plačati Janezu Groslju iz Požarjev računsko terjatev 40 gold. 93 kr. s pr. dostavila Andreju Železniku iz Savšenika kot postavljenemu kuratorju *ad actum*.
 C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 6. avgusta 1888.

(3726—2) St. 3665.
Oklic.
 C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah naznanja neznano kje nahajajočim se Jeri in Mihi Mestku iz Laza, Lenki Peterlin, Tomažu Zalarju iz Dolžaka, Antonu, Janezu, Matevžu, Nezi, Jeri, Marijani in Franciski Mestek iz Laza, Jožetu Jaksetu iz Roba, Katri Zalar iz Žabč, Antonu Drobniču iz Roba, Simonu Purkartu iz Gorenjih Kališ, Janezu Jaksetu iz Javorja in Janezu Intiharju iz Javorja, oziroma njihovim neznanim pravnim naslednikom nepoznatega bivališča, da je Tomaž Purkart iz Laza št. 3 zaradi spoznanja zastaranja in dovoljenja vknjižbe na njegovem nepremičnem posestvu v zemljknižni vložni št. 72 katastralne občine Osolnik vknjiženih zastavnih pravic, namreč za Jero Mestek iz Laz iz ženitovanjske pogodbe z dne 12. avgusta 1793 na priženilo 79 gold. 20 kr. s pr. in služnost kota Mihe in Jere Mestek, za Alenko Petelin iz ženitovanjske pogodbe z dne 19. julija 1794 na priženilo 65 gold., za terjatev Tomaža Zalarja iz poravnave z dne 16ega avgusta 1842 v znesku 200 gold. s pr., za terjatev Antona, Matevža, Janeza, Neže, Jere, Marijane in Franciske Mestek iz izročilne pogodbe z dne 9. februarja 1849 v znesku za vsacega po 50 gold. s pr., in služnost kota za Matevža in Ivano Mestek, za terjatev Jožefa Jakseta iz poravnave z dne 17. januarja 1849 v znesku 100 gold. s pr., za terjatev Katarine Zalar iz poravnave z dne 8. novembra 1849, št. 3149, v znesku 100 gold. s pr., za terjatev Katarine Zalar iz dolžnega pisma z dne 7. februarja 1851 v znesku 100 gold. s pr., za terjatev Antona Drobniča iz dolžnega pisma z dne 3. junija 1852 v znesku 40 gold. s pr., za terjatev Josipa Jakseta iz Roba iz poravnave z dne 31ega januarja 1851, št. 338, v znesku 70 gold. s pr., za terjatev Simona Purkarta iz Gorenjih Kališč v znesku 124 gold. s pr., za terjatev Janeza Jakseta iz Javorja iz zakupne pogodbe z dne 20. aprila 1853 v znesku 13 gl. s pr., za terjatev Janeza Intiharja iz Javorja iz poravnave z dne 23. marca 1852, št. 1405, v znesku 18 gold. 14 kr. s pr. in za terjatev Franciske, Janeza, Matevža, Jere in Marijane Mestek iz dolžnih pisem z dne 6ega avgusta 1853 v znesku po 8 gold. 16 kr. s pr. — tožbo *de praes.* 4. julija 1888, št. 3665, pri tem sodišči vložil, vsled katere se je z odlokom z dne 5. julija 1888 določil dan za redno ustno razpravo o tej tožbi na 21. septembra 1888 ob 8. uri dopoludne pred tem sodiščem z navajanjem na nasledke § 29. občnega sodnega reda, in se je zaradi nepoznatega bivališča toženih njim in njihovim pravnim naslednikom na njih nevarnost in na njihove troške postavil gospod Niko Lenček, c. kr. notar v Velikih Lasičah, za kuratorja *ad actum*.
 To se toženim z namenom naznanja, da pridejo k obravnavi ali osebno ali si pa katerega družega oskrbnika naročijo in ga temu sodišču naznanijo, sicer se bode z postavljenim oskrbnikom obravnavalo.
 C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah dne 5. julija 1888.

(3693—2) St. 4395.
Oglas.
 C. kr. okrajno sodišče v Litiji naznanja:
 Martinu Kukovicu, lastniku posestva vložna št. 107 katastralne občine Litijske, postavil se je zaradi njegovega neznanega bivališča gosp. Luka Svetec, c. kr. notar v Litiji, kuratorjem *ad actum* ter se mu je izročil tusodni zemljknižni odlok dne 22. junija 1888, št. 4395.
 C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 22. junija 1888.

(3692—2) St. 4691.
Oklic.
 C. kr. okrajno sodišče v Litiji naznanja:
 Ignacij Trentelj iz Nove Gore je proti Antonu Pavlinu neznanega bivališča in njegovim neznanim pravnim naslednikom tožbo *de praes.* 30. junija 1888, št. 4691, na pripoznanje lastninske pravice pri posestvu vložna št. 565 zemljiške knjige katastralne občine Moravske vsled priposestovanja vložil.
 Ker temu sodišču ni znano, kje da biva toženi in mu tudi njegovi pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troške za to pravdo reč gospod Luka Svetec, c. kr. notar v Litiji, skrbnikom postavil in se je tožbi določil v skrajšano razpravo dan na 18. septembra 1888 dopoludne ob 9. uri pri tem sodišči.
 C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 2. julija 1888.

(3731—2) St. 3723.
Oglas.
 C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah naznanja, da se je Janezu Antonu Dobravcu iz Skerljevice, oziroma njunim neznanim pravnim naslednikom, postavil gosp. Niko Lenček, c. kr. notar v Velikih Lasičah, kuratorjem *ad actum* ter se mu vročil tusodni odlok z dne 10. julija 1888, št. 3723, s katerim se je določil dan za redno ustno razpravo na 28. septembra 1888 dopoludne ob 8. uri pri tem sodišči z navajanjem nasledkov iz § 29. obč. sod. reda v tožbi Janeza Prijatelja iz Skerljevice št. 10 zaradi spoznanja zastaranja in izknjižbe na njegovem posestvu pod zemljknižno vložno št. 151 katastralne občine Dvorska Vas, vknjižene zastavne pravice za Janeza Dobravca iz dolžnega pisma z dne 28. novembra 1834 v znesku 100 gold. in za Antona Dobravca iz prisojilne listine z dne 20. avgusta 1847, št. 1774, v znesku 41 gold. 7 kr. s pripadki.
 C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah dne 10. julija 1888.

(3734—2) St. 6549.
Razglas.
 C. kr. deželno sodišče ljubljansko preložilo je s tusodnim odlokom z dne 10. aprila 1888, št. 2797, proglašeni v uradnem listu ljubljanskem št. 95, 107 in 110 *de* 1888 v izterjanje Marijeti Rumcuker dolžnih 264 gold. 76 kr. dovoljeno in na 28ega maja in 25. junija 1888 določeno, potem pa z odlokom z dne 7. julija 1888 na 6. avgusta in 10. septembra 1888 preloženo izvršilno prodajo Urši Novak lastnih zemljišč:
 a) zemljišča pod vložno št. 55 katastralne občine Krakovskega predmestja, cenjenega na 1610 gold.; in
 b) zemljišča pod vložno št. 734 katastralne občine Trnovskega predmestja, cenjenega na 175 gold., znova na 10. septembra in 15. oktobra 1888, vsakokrat ob 10. uri dopoludne pri tem sodišči (v Zatiškem dvoru na Starem Trgu), s pristavkom navedenega odloka z dne 10. aprila 1888, št. 2797. V Ljubljani dne 7. avgusta 1888.

Pfandamtliche Licitation.

Montag den 10. September 1888

werden während der gewöhnlichen Amtsstunden in dem hierortigen Pfand-
amte die im Monate

Juni 1887

versetzten und seither weder ausgelöst noch umgeschriebenen Pfänder an
den Meistbietenden verkauft.

Mit der krainischen Sparcasse vereinigt Pfandamt.

Laibach, den 31. August 1888.

(22) 12-9

H. L. Wencel in Laibach.

Fussboden-Glasur

von Alois Keil in Wien, vorzüglichster Anstrich für weiche Fuss-
böden. Preis einer grossen Flasche fl. 1.35, einer kleinen Flasche 68 kr.

Wachs-Pasta

bestes und einfachstes Einlassmittel für Parketten. Preis einer Dose
60 kr. Stets vorräthig bei

H. L. Wencel in Laibach

„zur blauen Kugel“, Hauptplatz.

Bestellungen nach Orten, in welchen sich keine Niederlage befindet, werden
an die Fabriks-Niederlage von Alois Keil in Wien, IV., Resselgasse 5, erbeten.
Preis eines 5 Kilo-Paketes 6 fl. 5. W. (3180) 15-9

Ein

Gemischtwaren-Geschäft

alter, renommierter Posten, ist Familien-
verhältnisse halber unter vortheilhaften Be-
dingungen mit oder ohne Warenlager zu
vergeben.

Anfragen unter E. K. 25 an die Admini-
stration dieser Zeitung. (2781) 4-3

(3799)

Nr. 6955.

Firmaprotokollierung.

Vom k. k. Landes- als Handelsgerichte
in Laibach wurde im Handelsregister für
Einzelfirmen

a) die Löschung der Firma

Johann Wakonigg

Gemischtwaren-Handlung in Littai, und

b) die Eintragung der Firma

Johann Wakonigg

zum Betriebe einer Gemischtwaren-Hand-
lung in St. Martin bei Littai und des
Johann Wakonigg, Handelsmannes
in St. Martin, als Firma-Inhabers vor-
genommen.

Laibach am 21. August 1888.

(3780-1)

Nr. 7027.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Landesgerichte in Laibach
werden im Concurse über das Vermögen
des Kaufmannes Hugo Böhm in Laibach
über die von den Gläubigern bei der
Tagfahrt am 20. August 1888 gemachten
Vorschläge der einstweilige Massverwalter
Dr. Franz Stor, Advocat in Laibach,
als solcher bestätigt und Dr. Anton
Pfefferer, Advocat in Laibach, als dessen
Stellvertreter bestellt.

Laibach am 21. August 1888.

(3803-1)

Nr. 19 645.

Curatorsbestellung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte
Laibach wird bekannt gemacht, dass in
der Executionssache des J. C. Röger von
Laibach gegen den unbekannt wo in
Kroatien befindlichen Executen Jakob
Zdravje von Brunnndorf Herr Dr. Stor
als Curator ad actum bestellt und ihm
der hiergerichtliche Executionsbescheid vom
9. Juli 1888, Z. 16 358, zugestellt
wurde.

R. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach,
am 19. August 1888.

(3825-1)

Nr. 7111.

Curatorsbestellung.

Den unbekanntem Rechtsnachfolgern
der Tabulargläubiger der Apollonia Dpeta-
schen Realität Rectif.-Nr. 585 ad Haasberg,
als Mathias Urbas und Johann Krajc
von Niederdorf, Kaspar Branisel und
Mathias Krajc von Birknitz, ist Herr
Karl Puppis von Voitsch zum Curator
ad actum bestellt worden.

R. k. Bezirksgericht Voitsch, am 24sten
August 1888.

(3823-1)

Nr. 5956.

Curatorsbestellung.

Dem Lucas Jemec von Grahovo,
rückichtlich dessen unbekanntem Rechts-
nachfolgern, ist über die Klage des Au-
dreas Primožic von Grahovo auf Aner-
kennung der Erziehung der Realität Grund-
buchs-Einlage-Nr. 94 und 95 ad Gra-
hovo Herr Karl Puppis von Voitsch zum
Curator ad actum bestellt worden.

R. k. Bezirksgericht Voitsch, am 28sten
Juli 1888.

(3801-1)

Nr. 19 646.

Curatorsbestellung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte
Laibach wird bekannt gemacht, dass für
den verstorbenen Tabulargläubiger Kaspar
Sterle von Winkel Herr Dr. Franz Stor,
Advocat in Laibach, als Curator ad ac-
tum bestellt und demselben gleichzeitig
der hiergerichtliche Feilbietungsbescheid
vom 28. Juni 1888, Z. 15 168, zuge-
fertigt wurde.

Laibach am 19. August 1888.

(3821-1)

Nr. 5774, 5860, 5918, 5919.

Curatorsbestellung.

Den unbekannt wo befindlichen Ma-
thias Martinec von Unterseedorf, Georg
Puntar, Joh. Rep. Redange, beide von
Mannitz, Gregor Pavlin von Birknitz,
Michael Jvančić von Sevsse, Georg Tur-
šić von Martinsbach und Anton Pavlin
von dort, rückichtlich auch deren unbe-
kanntem Rechtsnachfolgern, ist über ver-
schiedene Klagen auf Anerkennung der
Erziehung verschiedener Parzellen rück-
sichtlich Verjährung einer Sazpost Herr
Karl Puppis in Voitsch zum Curator
ad actum bestellt worden.

R. k. Bezirksgericht Voitsch, am 27sten
Juli 1888.

Razglasilo.

Zakupni urad užitninskega davka v Kamniku sprejme tako

dva dacarja.

Taisti, kateri želé v to službo stopiti, naj svoje prošnje pod-
pisanemu **nemudoma** vpošljejo ali pa se osobno predstavijo,
ker so službe takoj nastopiti.

Kamnik, 29. avgusta 1888.

(3858) 3-1

Fischer s. r.

Akademie für Handel und Industrie in Graz.

Die Akademie beginnt mit 15. September d. J. ihr sechsundzwanzigstes Schuljahr.
Feier des 25jährigen Bestandes der Schule am 3. November l. J.
3 Jahrgänge und Vorbereitungs-Classe für solche, die in die Akademie noch nicht
aufgenommen werden können.

Die Absolventen der Anstalt haben das Recht zum Einjährig-
Freiwilligendienst, wenn sie vor dem Eintritte das Untergymnasium oder die
Unterrealschule mit Erfolg zurückgelegt haben. Für solche Schüler, welchen diese
Vorbedingung fehlt, besteht ein besonderer unentgeltlicher Vorbereitungs-
curs für das Freiwilligen-Examen.

Auskunft, betreffend Aufnahme und Unterbringung, sowie ausführliche
Prospecte ertheilt

die Direction der Akademie für Handel und Industrie in Graz.

(3121) 8-6

A. E. v. Schmid, Director.

(3822-1)

Nr. 6097.

Curatorsbestellung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Voitsch ist
den Elisabeth, Maria und dann Johann
Cajermann, dem Paul Fribar, Matthäus
Kojanc und den Valentin Ule'schen Erben
von Birknitz, rückichtlich auch deren un-
bekanntem Rechtsnachfolgern, über die
Klage der Maria Urbas von Birknitz
auf Anerkennung der erfolgten Verjährung
mehrerer auf der Realität Einl.-Nr. 440
der Catastralgemeinde Birknitz haftender
Sazposten Herr Karl Puppis von Voitsch
zum Curator ad actum bestellt worden.

R. k. Bezirksgericht Voitsch, am 27sten
Juli 1888.

(3538-3)

Nr. 6770.

Erinnerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee
wird hiemit die unbekannt wo ab-
wesende Maria Klepac von Makisog
erinnert:

Es sei der an dieselbe lautende
diegerichtliche Bescheid vom 20. Juni
1888, Z. 5121, betreffend den executiven
Verkauf der Realitätenhälfte tom. XXIV,
fol. 3379 ad Herrschaft Gottschee, des
Michael Gasparic von Bisgovica dem
derselben unter einem bestellten Curator
ad actum Herrn Joh. Erker von Gott-
schee zur weiteren Verfügung zugestellt
worden.

R. k. Bezirksgericht Gottschee, am 7ten
August 1888.

(3808-1)

Nr. 18 531.

Bekanntmachung.

Das k. k. städt.-deleg. Bezirksgericht
Laibach macht hiemit bekannt:

Es ist über das Gesuch des Franz
Kojuh von Ladje Nr. 9 de praes. 2ten
August 1888, Z. 18 531, die Einleitung
des Amortisierungsverfahrens, rückichtlich
der bei seinen Realitäten Grundbuchs-
Einlage-Nr. 53 ad Catastralgemeinde
Senica als Haupteinlage und Grundbuchs-
Einlage-Nr. 170 ad Catastralgemeinde
Preska als Nebeneinlage auf Grund des
Chevertrages vom 13. August 1818 für
Maria Kojuh, geb. Komotar seit 22stem
October 1818 pfandrechtlich haftenden
Forderung per 200 fl. C.M. sammt Na-
turalien bewilligt, daher alle jene, welche
darauf Ansprüche zu erheben gedenken,
dieselben

binnen einem Jahre
nach der Einschaltung des dritten Edictes
in das Amtsblatt der «Laibacher Zeitung»
umso gewisser geltend zu machen haben,
als widrigens nach Ablauf dieser Frist
über neuerliches Ansuchen die Löschung
des Pfandrechtes für die vorstehende
Forderung f. N. einverleibt werden wird.

R. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach,
am 6. August 1888.

(3846-1)

Nr. 6883.

Vorrufungs-Edict.

Vom k. k. Landesgerichte in Laibach
wird gegen den seit 25 Jahren verschol-
lenen, am 1. April 1809 in Mannitz
geborenen Auszügler Georg Sicherl von
Mannitz über Ansuchen seiner Schwester
Gertraud Sicherl in Mannitz (durch Dr.
Josef Finschger, Advocaten in Graz) die
Todeserklärung eingeleitet, und es erfolgt
demnach die Aufforderung, dem Gerichte
oder dem für den Abwesenden bestellten
Curator Anton Gnjezda in Mannitz über
den Abwesenden Nachricht zu geben.

Die Edictalsfrist endet mit
1. November 1889,

wonach über neuerliches Ansuchen über
die begehrte Todeserklärung erkannt
werden wird.

Laibach am 18. August 1888.

(3810-1)

Nr. 6826.

Curatorsbestellung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Stein wird
kundgemacht:

In der Rechtsache des Franz Bort
aus Stein, als Erbe und Rechtsnach-
folger des verstorbenen Franz Bort aus
Münkendorf, gegen Kaspar Gerbec aus
Münkendorf, resp. dessen Erben und
Rechtsnachfolger Thomas Gerbec aus
Robice et Conf. pcto. Illiquiditäts-Aner-
kennung einer Forderung per 60 fl., per
135 fl. und 150 fl. s. N. ist für die Ge-
klagten unbekanntem Aufenthaltes Apol-
lonia Butala, Josefa Blauz, Josef Gerbec,
Helena Gerbec, verhehelichte Sitar, Anton
Balantič, Johann Zabannit, Anna Jo-
gobic, Theresia Bihler, Johann Tolanz
und Gertraud Papez Herr Dr. Karl
Schmidinger, k. k. Notar in Stein, zum
Curator ad actum bestellt worden.

R. k. Bezirksgericht Stein, am 31sten
Juli 1888.

(3804-2)

Nr. 16 233.

Curatorsbestellung.

Ueber die Klage de praes. 6. Juli
1888, Z. 16 233, des Andreas Subanc
von Golo (durch Dr. Munda) gegen den
unbekanntem Tabulargläubiger Urban
Zuvan und die unbekanntem Sazgläubiger
Jakob und Helena Simenc, Lucas Gu-
banc und Simon Pfeiffer sowie deren
unbekannte Rechtsnachfolger zu Herrn
des aufgestellten Curators ad actum
Dr. Pfefferer pcto. Erziehung der Realität
Einlage-Nr. 153 der Catastralgemeinde
Unterpirnitsch und Verjährung der darauf
haftenden Sazposten wurde die Tag-
satzung zur ordentlichen mündlichen Ver-
handlung auf den

7. September 1888,
vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet.

R. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach,
am 10. August 1888.